



Gesundheits- und Pflegeassistent:in als Beruf

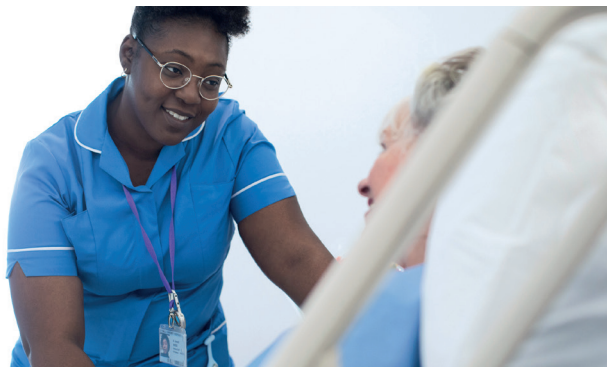
Ein Beruf mit zunehmender Bedeutung

Pflege hat in unserer Gesellschaft eine große Bedeutung. Die wachsende Zahl alter Menschen verlangt durch den demografischen Wandel und die zunehmende Änderung der familiären Strukturen nach Ideen und Konzepten, die in Zukunft über die derzeit bestehenden Formen der Altenhilfe – Heime, ambulante Dienste – hinausgehen werden. Seit dem 1. Januar 2020 sind durch die Pflegeberufereform die Pflegeausbildungen zu einer gemeinsamen Ausbildung zusammengelegt worden.

Im Bereich der 2-jährigen Helferausbildung gibt es in Hamburg seit 2007 die Ausbildung zum/zur Gesundheits- und Pflegeassistent:in. Sie ist so konzipiert worden, dass alle Auszubildenden jeden der drei großen Versorgungsbereiche der Pflege (Akutpflege, stat. Langzeitpflege und ambulante Pflege) kennen lernen, überwiegend jedoch im eigenen Ausbildungsbetrieb praktisch ausgebildet werden.

Die Ausbildung richtet sich an interessierte und engagierte Menschen aller Altersstufen und Nationalitäten mit unterschiedlichsten Vorerfahrungen, die diesen Beruf als ihre persönliche Entwicklungschance ergreifen wollen.

Der Beruf des/der Gesundheits- und Pflegeassistentent:in bietet heute und in Zukunft für Dich umfangreiche Entwicklungsmöglichkeiten in einer Vielfalt von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft. Wir als Pflegeschule sind eingebunden in ein Netzwerk von Unternehmen und Institutionen der Gesundheitswirtschaft und bereiten Dich auf diese Perspektiven vor.



Wir sind für Dich vor Ort.

apm Hamburg GmbH

apm Pflegeschule Hamburg

Kattunbleiche 41
22041 Hamburg
Tel.: +49 40 6521010
hamburg@apm-hh.de

Ansprechpartner:in

Kai Schmidt
(Schulleitung)
Tel.: +49 40 23882700
kai.schmidt@apm-hh.de

Karoline Quinte
(Ausbildungsleitung)
Tel.: +49 40 6521010
karoline.quinte@apm-hh.de



Weitere Standorte deutschlandweit sowie die Starttermine findest Du online!



Pflege braucht Mutmacher

Ein Beruf mit Perspektive
Gesundheits- und Pflegeassistent:in



Praktische Ausbildung

Arbeiten und Lernen im beruflichen Alltag

Die 2-jährige Ausbildung findet sowohl in der Pflegeschule als auch einer Pflegeeinrichtung statt. In den Ausbildungsbetrieben gewinnst Du Sicherheit im praktischen Handeln und übst, Verantwortung in Deinem pflegerischen Handeln zu übernehmen.

Ist Dein Ausbildungsbetrieb, in dem Du den größten Teil der praktischen Ausbildungszeit verbringst, z.B. ein Pflegeheim, dann gehst Du für jeweils 6 Wochen in Einsätze im Pflegedienst und in einem Krankenhaus.

Transfer zwischen Praxis und Theorie

Die enge Abstimmung zwischen Deinem Ausbildungsbetrieb und unserer Pflegeschule, durch regelmäßige Praxisbesuche und fachpraktischen Unterricht, macht Deinen Arbeitsplatz zum Lernort.

Ausbildungsvergütung

Während der Ausbildung erhältst Du eine Ausbildungsvergütung (Empfehlung in Hamburg Stand 1.4.2022: 1. Ausbildungsjahr 1160,- €; 2. Ausbildungsjahr 1226,- €) oder beziehst ggf. finanzielle Unterstützung von den Agenturen für Arbeit/Jobcentern.



Schulische Ausbildung

Erwerben von Fachkompetenzen

Unsere Lehrerinnen und Lehrer der Pflegeschule vermitteln Dir Kenntnisse über theoretische Grundlagen der Pflege, Lebenswelten und soziale Netzwerke alter Menschen, rechtliche und institutionelle Rahmenbedingungen sowie über den Pflegeberuf.

Umsetzung des Erlernten im praktischen Unterricht

Um Sicherheit und Souveränität in der Berufsausübung zu erlangen, lernst Du unter anderem, wie Du hilfe- und pflegebedürftige Menschen im Alltag bei der Körperpflege oder bei der Essenaufnahme unterstützen kannst. Hinzu kommt eine Vielzahl von Maßnahmen, wie Lagerungstechniken, Vitalzeichenkontrollen, Krankenbeobachtung, bei denen Du die Pflegefachkräfte unterstützt.

Entwicklung sozialer Kompetenzen und die Arbeit im Team

Theorie und Praxis werden für Dich zusammengeführt. Geschult wird hier Dein Wahrnehmungsvermögen, Deine Selbstorganisation, Deine innere Beweglichkeit, Deine Teamfähigkeit und Dein Verantwortungsbewusstsein. Alles zusammen bestärkt Deine situative Handlungskompetenz.

Anmeldung

Die Ausbildung eröffnet Dir auch ohne Bildungsabschluss einen Zugang zu den Gesundheits- und Pflegeberufen und ermöglicht den Erwerb eines weiterführenden Schulabschlusses.

Zugangsvoraussetzungen

- Gesundheitliche Eignung

Das solltest Du außerdem mitbringen

- Sichere Kenntnisse in der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Erforderliche Bewerbungsunterlagen
- Bewerbungsschreiben mit Anschrift
- Lückenloser, tabellarischer Lebenslauf
- Sofern vorliegend: Schulabschlusszeugnis (beglaubigte Kopie)
- Weitere Zeugnisse zur Berufserfahrung

Bewerbungsverfahren

Es findet ein persönliches Bewerbungsgespräch statt, nachdem Deine Unterlagen vollständig eingegangen sind. Du schließt einen Ausbildungsvertrag mit einer in Hamburg anerkannten GPA-Ausbildungsstätte ab. Jeder Ausbildungsvertrag wird von der zuständigen Stelle Hamburgs in das Ausbildungsverzeichnis eingetragen.

Abschluss

Nach bestandem Examen kannst Du die staatliche Anerkennung als Gesundheits- und Pflegeassistent:in in Hamburg beantragen. Mit diesem Abschluss kannst Du bei entsprechender Benotung und dem Erwerb des Ersten allgemeinbildenden Schulabschlusses (ESA) eine 3-jährige Ausbildung zum Pflegefachmann oder Pflegefachfrau um bis zu einem Jahr verkürzen.

Ausbildungsdauer

Wir bieten die Ausbildung zum Gesundheits- und Pflegeassistent:in mit einer Dauer von zwei Jahren in Vollzeit an.

Wir freuen uns auf Dich!

Ausbildungsstart:

1. August jeden Jahres